

mit Recht folgen zu lassen
1) muss der selbe durchgang ganz ohne
den diesen und stanz von allen
fäden sein

2) muss der die nöthige Faser haben
3) gleichmäßig die Querschnittigkeit be-
sitzen, und

4) sich gut spinnbar lassen

Indes kommt es auch sehr viel auch
in der Faserlänge, in der selben im fauren
zustand der Faser zu unterscheiden, und
es kann das beste Hafl fast ganz
verworfen, das schlechtere hingegen
auch sehr nutzbar sein werden.

Die Faserhämmer sind von 10.
bis 12. z. lang und ringen gegen die
die 7. lb. Diese werden auf ganz
fäden gemacht und nur von stanz
von Fäden. Die Fäden sind nicht
alle von gleicher Größe und Dicke
zu, sondern sie werden zu 5. bis 6.
z. Länge und 2. lb. ^{bis 4. lb.} Dicke ge-
macht. In dem gebrauch man
bei Fäden und allen solchen die
biten welche der Drogmann über
sich versetzt.

Die Drahtstangen, welche auch